

Geschichten  
aus der  
[www.storyZOOne.org](http://www.storyZOOne.org)



Es ist schon spät Abends als er endlich in den Stall kommt. Um diese Urzeit ist schon alles ruhig. Alle sind schon daheim in ihren Betten. Der vertraute Pferdegeruch und die typischen Geräusche der Pferde lassen sein Herz höher schlagen. Mara, seine 4 Jahre alte Fuchsstute, steht schon an ihrer Boxentür und sieht ihm entgegen. Nach einer kurzen Begrüßung schlüpft er in ihre Box und streichelt sie zur Begrüßung am Hals. Sie brummelt entspannt und knabbert an seiner Hose während er sanft ihren Hals massiert. Auf einmal stellt sie sich breitbeinig hin und pinkelt ein wenig gelblich-weißen Urin. Sie ist wieder rossig!

Schlagartig wird es eng in seiner Hose. Er umrundet sie, um sich den herrlichen Anblick ihrer Kehrseite zu gönnen. Immer noch tropfen Reste von ihrem Rossschleim über das Ende ihrer Scham. Dazu blitzt sie rhythmisch und zeigt ihm ihren Kitzler. Mit jedem Blitzer lässt sie ein wenig Urin über ihn fließen und präsentiert ihn demonstrativ. In seiner Hose wird es so eng das er seinen Schwanz befreien muss. Er so erregt, dass es schon schmerzt.

Als er ihren erwartungsvollen Blick sieht kann er nicht anders. Er fasst sie links und rechts an der Hüfte und drückt ihr sein Gesicht zwischen die Beine. Der schwere Geruch ihrer Erregung macht ihn dermaßen an, dass er sofort anfängt von ihrem Kitzler aufwärts sanft ihre Schamlippen entlang zu lecken. Sofort drängt sich ihm der intensive Geschmack ihres Schleims auf. Es schmeckt ein wenig nach zu starkem grünen Tee.

Als er an ihrem Anus ankommt beginnt er diesen kreisförmig mit der Zunge zu massieren. Sie drückt ein wenig gegen sein Gesicht, was er sofort zum Anlass nimmt um ihren Ring mit den Lippen zu umschließen und vorsichtig mit der Zunge die Tiefen ihres Anus zu erkunden.

Nach ein paar Sekunden fängt sie an von einem Bein aufs Andere zu treten und er weiß sie braucht jetzt mehr. Langsam leckt er wieder ihre Schamlippen entlang, bis er an ihrem Kitzler ankommt. Vorsichtig beginnt er ihre Schamlippen zu teilen. Immer tiefer drückt er seine Zunge in den brodelnden Vulkan ihrer Vulva. Er merkt wie sie plötzlich das Becken senkt. Jetzt kommt das Beste! Sofort umschließt er das Ende ihrer Vulva wie den Rand eines Wasserglases und fängt ihren Rossschleim mit seinem Mund auf.

Dies erregt ihn dermaßen, dass er ihren Kitzler mit seinem Mund umschließt und gierig an ihm saugt. Dies zeigt sofort seine Wirkung. Nach ein paar Sekunden werden ihre Knie weich. Ihr Hintern scheint sein Gesicht einsaugen zu wollen, während er immer wilder an ihr leckt und saugt. Plötzlich stößt sie ein röchelndes Stöhnen aus und eine weitere Ladung Schleim übergießt sein Gesicht.

Zufrieden grinsend steht er auf und holt seinen Schemel. Diesen platziert er hinter ihr. Sie steht ganz wacklig breitbeinig da und verdaut noch ihren ersten Orgasmus. Vorsichtig teilt er mit seiner Eichel ihre Schamlippen und gleitet ein Stück in sie. Beinahe wäre er sofort gekommen.

Er verharrt und wartet darauf, dass seine Erregung abklingt. Nach ein paar Sekunden rappelt sich Mara ein wenig auf und dreht ihren Kopf wieder zu ihm. Und da merkt er wie sie ganz leicht wieder anfängt zu Blitzen. Wie ein Gewitter durchläuft ihn seine Erregung. Es ist als würde sie seinen Schwanz massieren. Von der Spitze seiner Eichel bis zum Schaft.

Mit einem erregten Stöhnen drängt er sich gegen sie, bis seine Eier an ihren Kitzler schlagen. Jeden Blitzer spürt er bis an seine Hoden. Er fasst sie ein wenig fester an den Hüften und beginnt sie langsam zu stoßen. Mit jedem Stoß blitzt sie wenn er ganz in ihr ist. Er merkt, dass er sich nicht mehr zurückhalten kann und fängt an sie wie ein Hengst zu ficken. Rein raus rein raus. Mit jedem Stoß klatschen seine Hoden gegen ihren Kitzler. Ihre Kopf hängt ganz tief und sie fängt schon wieder an zu röcheln. Er merkt wie sich seine Hoden anfangen zusammenzuziehen. Genau in diesem Moment senkt sie leicht die Hüfte und rosst ihm voll gegen den Bauch. Er spürt wie der warme Saft

an seinem Sack und seinen Beinen hinunterfließt. Diese Gefühle geben seiner Ekstase den Rest. Laut stöhnend entlädt er sich in tief in ihrer Vulva. Und bricht über ihrem Hintern zusammen. Gemeinsam lassen sie ihren Orgasmus ausklingen. Er merkt wie sein Schwanz schrumpft und aus ihr gleitet. Zufrieden steigt er ab und begutachtet sein Werk und er weiß, das wird eine lange Nacht werden...